

Nachruf

Ulrich Uffrecht, Leiter der Halepaghen Schule 1972 – 1993

Anlässlich der heutigen Beisetzung erinnern wir uns an Ulrich Uffrecht.

Unser ehemaliger Schulleiter Herr Uffrecht verstarb am 21. März 2021 im Alter von 93 Jahren. Seine Kindheit und Jugend waren geprägt durch die Zeit des Nationalsozialismus und des Krieges, sein Studium der Mathematik und Physik und sein Referendariat fielen in die Nachkriegszeit.

Als Herr Uffrecht 1972 Leiter der Halepaghen Schule wurde, war diese aufgrund ihrer ganz neuartig konzipierten Oberstufe unter dem Namen „Buxtehuder Modell“ bundesweit bekannt und zum Vorbild der sich nun langsam durchsetzenden „Reformierten Oberstufe“ geworden.

Zu Beginn seiner Schulleitertätigkeit war Herr Uffrecht mit dem Problem des massiven Lehrermangels beschäftigt, insbesondere in einer eher ländlichen Region. Daher entwickelte er früh die Idee, die Lehrerausbildung in den Kreis Stade zu holen – auf seine Initiative hin wurde 1975 das Studienseminar Stade gegründet. Viele der hier ausgebildeten Lehrkräfte blieben dann auch in der Region.

Als 1976 das Gymnasium Süd als Mittelstufengymnasium ausgegründet wurde, bedurfte es erheblicher Anstrengungen des Schulleiters und seines Schulleitungsteams sowie des Kollegiums, das beispielhaft vielfältige Kursangebot der nunmehr stark kopflastigen HPS zu erhalten.

In den 80er Jahren sollte der GA abgeschafft werden, was auf den erbitterten Widerstand des Schulleiters und der Schulgemeinschaft stieß. Damals gelang es Herrn Uffrecht durch eine geschickte Satzungsmodifikation, den GA als oberstes Beschlussorgan de facto zu erhalten. Die Schultradition setzt sich heute im GA/ Schulvorstand fort.

Herrn Uffrechts große Liebe galt der klassischen Musik; sie wurde auch ein wesentlicher Teil der Schule. Aus seiner Idee, ein Schulorchester zu gründen, entwickelte sich mit der Zeit das schulübergreifende und überregionale Jugendsinfonie-Orchester, das auch bei seinen internationalen Auftritten bis heute Erfolge feiert. Herr Uffrecht blieb diesem Orchester bis zu seinem Tod eng verbunden.

Die Jahre vor seiner Pensionierung waren geprägt durch die Euphorie der Wende. Da er selbst aus der ehemaligen DDR stammte, war diese Zeit für Herrn Uffrecht besonders bewegend, was sich auch im Engagement für die Partnerschulen in Ribnitz-Damgarten und in Šilutė/ Litauen zeigte. Darüber hinaus war grundsätzlich die Förderung internationaler Kontakte immer sein Anliegen.

Ende der 80er Jahre konnte Herr Uffrecht die Stadt schließlich überzeugen, dass der Platz im Gebäude zu knapp war. So entstand der D-Trakt mit der schönen Bibliothek. Mit Hilfe einer Spendenaktion und vieler Sponsoren konnte auch die Idee des begeisterten Astronomen Uffrecht umgesetzt werden – der D-Trakt wurde von einer Sternwarte gekrönt. Sicher hätte er gerne noch einen Astronomie-Kurs im Rahmen der Schulphysik angeboten, leider wurde der Bau erst nach seiner Pensionierung fertiggestellt.

Die Halepaghen Schule verabschiedet sich von einem zukunftsorientierten und tatkräftigen Schulleiter, der in seiner langen Amtszeit die Schule stark geprägt hat.

07.05.2021

Das Schulleitungsteam